Modulbeschreibung
21-SC-7 Case Study Life Cycle Assessment

Fakultät für Chemie

Version vom 20.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/694344962

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

21-SC-7 Case Study Life Cycle Assessment

Fakultät

Fakultät für Chemie

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Harald Gröger

Prof. Dr. Angelika Kühnle

Turnus (Beginn)

Jedes Sommersemester

Leistungspunkte

5 Leistungspunkte

Kompetenzen

In diesem Modul wenden die Studierenden die im Modul "Life Cycle Assessment" erlernten theoretischen Grundlagen anhand von praktischen Beispielen an. Nach der Veranstaltung sind die Studierenden in der Lage, alle wesentlichen Schritte einer Ökobilanzierung mit Hilfe eines ausgewählten Programms selbst durchzuführen. Die Studierenden sind mit den Parametern vertraut, die für die erfolgreiche Durchführung einer Ökobilanzanalyse wichtig sind. Darüber hinaus verfügen die Studierenden über die Fähigkeiten, die von ihnen durchgeführte Ökobilanzierung kritisch zu reflektieren und mögliche Einflussparameter zu diskutieren.

Lehrinhalte

In dem Modul werden praktische Aspekte einer Ökobilanzierung (Life Cycle Assessment) anhand von ausgewählten Beispielen vermittelt. Die in der Vorlesung "Life Cycle Assessment" behandelten theoretischen Grundlagen finden hier eine praktische Entsprechung.

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

Modul 21-SC-6

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 1 uPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Case Study *Projektseminar (Blockveranstaltung)*	Seminar	SoSe	150 h (30 + 120)	5 [Pr]

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Case Study (Seminar)** *Im Rahmen des Seminars wird eine beispielhafte Ökobilanzierung einzeln, in Gruppen oder im Plenum durchgeführt. Das Objekt der Ökobilanzierung wird zu Beginn der Veranstaltung vereinbart. Die Präsentation der Ergebnisse erfolgt am Ende des Seminars im Plenum, wobei die erzielten Ergebnisse vorgestellt und kritisch diskutiert werden. Diese ca. 15-25 minütige Präsentation wird medial zum Beispiel durch ein Poster, Folien oder einen Tafelanschrieb begleitet.*	Projekt mit Ausarbeitung	unbenotet	-	-

Legende

1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.

2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.

3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.

4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).

5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)

SoSe Sommersemester

WiSe Wintersemester

SL Studienleistung

Pr Prüfung

bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen

uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen